

# Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N<sup>o</sup> 85.

Dresden, am 4. August.

1855.

Sieben und achtzigste öffentliche Sitzung der zweiten Kammer am 27. Juli 1855.

## Inhalt:

Registrandenvortrag. — Vortrag von Seiten der zweiten Deputation, die hinsichtlich der Berathung des Rechenschaftsberichts vorhandenen Differenzen betr. — Berathung des Berichts der ersten Deputation über das Königliche Decret, die Landtagsordnung betr. Besondere Berathung und Beschlussfassung über §§. 2, 3, 4, 5, 11, 13, 15, 20—23, 28, 29, 30, 33, 37, 38, 40, 42, 49, 50, 52, 54, 55, 58, 60, 62, 66, 67, 69, 70, 72, 79 und 81.

Die Sitzung beginnt  $\frac{1}{2}$ 11 Uhr in Gegenwart des Königlichen Commissars Geh. Reg.-Rath Schmalz und in Anwesenheit von 64 Kammermitgliedern mit Verlesung des über die letzte Sitzung vom stellvertretenden Secretär Glöckner aufgenommenen Protokolls, welches ohne Erinnerung genehmigt und von den Abgg. Scheuffler und Braun mit unterzeichnet wird. Hierauf erfolgt der Vortrag aus der Hauptregistrande.

(Nr. 640.) Nachbericht der ersten Deputation, die zu dem Entwurfe einer definitiven Landtagsordnung eingegangenen Anträge betr.

Präsident Dr. Haase: Befindet sich bereits gedruckt in Ihren Händen und wird heute in Vortrag und Berathung kommen.

(Nr. 641.) Mündlicher Bericht der vierten Deputation über das Gesuch des vormaligen Generalkriegsgerichtscassirers Kopsch zu Bauken um Auswirkung einer Pension.

Präsident Dr. Haase: Wird auf eine der nächsten Tagesordnungen gesetzt werden.

(Nr. 642.) Mündlicher Bericht derselben Deputation über die Petition Leonhardt's und Cons. zu Kolditz, die Vertilgung eines Mittelhergers in der Zwickauer Mulde betr.

Präsident Dr. Haase: Wird ebenfalls auf eine der folgenden Tagesordnungen kommen.

(Nr. 643.) Mündlicher Bericht derselben Deputation über die Beschwerde event. Petition mehrerer Schieferdeckerinnungen, Ertheilung des zumstößigen Verbiethungsrechtes betr.

II. R. (3. Abonnement.)

Präsident Dr. Haase: Auch hier ist dasselbe der Fall.

(Nr. 644.) Dergleichen Bericht dieser Deputation über die Beschwerde des Gutsbesizers Schneider zu Croffen, wegen verweigerter Rechtshilfe gegen verletzende thierärztliche Anordnungen betr.

Präsident Dr. Haase: Kommt auch auf eine der nächsten Tagesordnungen.

(Nr. 645.) Mündlicher Bericht derselben Deputation über die Beschwerde resp. Petition Rudowsky's hier, in Betreff der gesetzlichen Bestimmungen über den Zinsfuß und Wucher betr.

Präsident Dr. Haase: Wird ebenfalls Gegenstand einer unsrer folgenden Tagesordnungen sein.

(Nr. 646.) Mündlicher Vortrag derselben Deputation über das Gesuch des Barbiers Peholdt hier, um Freilassung von städtischen Communanlagen und Bürgergefällen.

Präsident Dr. Haase: Auch dieser Bericht wird nächstens auf eine Tagesordnung gesetzt werden.

(Nr. 647.) Bericht der zweiten Deputation, einen in geheimer Sitzung zu berathenden Gegenstand betr.

Präsident Dr. Haase: Wird zuvörderst zum Druck zu befördern sein und dann in geheimer Sitzung berathen werden.

(Nr. 648.) Mündlicher Bericht der vierten Deputation über die Petition der Schuhmacherinnung zu Roswein, um Abhilfe des auf dem Gewerbestande lastenden Drucks der Zeit ic. betr.

Präsident Dr. Haase: Kommt auf eine der folgenden Tagesordnungen.

(Nr. 649.) Mündlicher Bericht derselben Deputation über die Petition Richter's und Gen. zu Radeberg, Auszahlung rückständiger Löhnung aus dem russischen Feldzuge betr.

Präsident Dr. Haase: Wird ebenfalls auf eine der nächsten Tagesordnungen gesetzt werden.

(Nr. 650.) Gesuch des Abg. Falcke um Urlaub für den 26., 27. und 28. d. M.

Präsident Dr. Haase: Will die Kammer diesen Urlaub gewähren? — Einstimmig Ja.

(Nr. 651.) Protokolletract der ersten Kammer vom